

Gemeinde Bad Kleinen

Der Bürgermeister

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Gemeindevertretung Bad Kleinen

Sitzungstermin: Mittwoch, 02.11.2011

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:55 Uhr

Ort, Raum: Feuerwehrgebäude, An der Feldhecke 1, Bad Kleinen

Anwesende:

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Herr Aust, Wolf-Dieter - CDU | anwesend |
| Frau Schmidt, Helma - SPD | anwesend |
| Herr Kreher, Hans - FDP | anwesend |
| Frau Stibbe, Dr. Sabine - SPD | anwesend |
| Herr Wölm, Joachim - Die Linke | anwesend |
| Herr Kinne, Peter - FDP | anwesend |
| Frau Rathsack, Katy - FDP | anwesend |
| Frau Gruß, Anett - CDU | anwesend |
| Herr Heidrich, Bernd - Die Linke | anwesend |
| Frau Mollitor, Meike - FDP | anwesend |
| Herr Wedel, Bernd - SPD | anwesend |
| Herr Wunrau, Guido - CDU | anwesend |
| Herr Gericke, Michael - Die Linke | anwesend |

Abwesende:

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Herr Herber, Benjamin - SPD | entschuldigt |
| Herr Böhnke, Uwe - Einzelbewerber | entschuldigt |

Gast:

Herr Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 21.09.2011 und Protokollkontrolle
- 4 Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister
- 5 Einwohnerfragestunde

- | | | |
|----|---|------------------|
| 6 | Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.09.2011 gefassten Beschlüsse | |
| 7 | Beratung und Beschlussfassung zur Höhe des Elternbeitrages in der Kita Bad Kleinen | VO/GV08/2011-836 |
| 8 | Zustimmung zur Inanspruchnahme von Eigentum für das Oberbauprogramm 2012 /2013 Bahnhof Bad Kleinen Flurstücke 286, 294/2, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen | VO/GV08/2011-842 |
| 9 | Stellungnahme zum Vorentwurf zum B-Plan Nr. 11 "Gewerbegebiet Autoscheune Bobitz" der Gemeinde Bobitz | VO/GV08/2011-848 |
| 10 | Stellungnahme zum Vorentwurf zur 1. Änderung des B-Planes Nr. 4 "Gut Saunstorff- Ein Ort der Stille" der Gemeinde Bobitz | VO/GV08/2011-849 |
| 11 | Einvernehmen zur Voranfrage zur Errichtung eines Vorbaus und Umbau des Erdgeschosses, Flurstück 155, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen | VO/GV08/2011-850 |
| 12 | Sonstiges | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Kreher, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden keine gestellt.

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 21.09.2011 und Protokollkontrolle

Protokollkontrolle:

- Das Treffen mit dem Landkreis und dem Bürgermeister zur Lösung der Problematik der Bäume am Uferweg hat stattgefunden. Es ist nur eine Ersatzpflanzung 1 : 1 erforderlich.
- Das Ordnungsamt hat mehrere Kontrollen zusammen mit Herrn Schiek durchgeführt, wobei ständige Kontrollen der Verkehrssituation nicht durch die Polizei leistbar sind.
- Die Reparatur der Straßenbeleuchtung im Bereich Bahnhof - Waldstraße (Czeranna) ist in Auftrag gegeben, wobei nicht erkennbar ist, dass Bäume die Lampen behindern.

- Die Anfrage von Herrn Luckmann zum Radweg Richtung Groß Stieten wurde an das zuständige Straßenbauamt schriftlich gestellt. Eine Antwort liegt noch nicht vor.
- Zur Frage der Nutzung der Slipanlage wurde die Erhebung von Gebühren durch den Leitenden Verwaltungsbeamten bejaht, es ist jedoch eine diesbezügliche Satzung zu erarbeiten.

Billigung der Sitzungsniederschrift:

Im Protokoll sind folgende Änderungen vorzunehmen:

- Seite 5
Anfragen an den Bürgermeister - Frau Mollitor, dort muss es heißen: wie lange die Kreuzung an der L031 noch gesperrt wird.
- der Name Debruhn ist falsch geschrieben und lautet richtig: De Bruijn
- statt Herrn Matthies muss es heißen Herr Luckmann
- Seite 8
muss das Abstimmungsergebnis wie folgt sein:
12 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen, 1 Befangenheit
- Seite 9
muss das Abstimmungsergebnis wie folgt lauten
12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Befangenheit
- Auf Seite 13 ist der Beschluss wie folgt zu ergänzen:
Die Gemeinde beschließt, Teilflächen aus dem Flurstück 211/108, Flur 1 Gemarkung Bad Kleinen zu einem Kaufpreis von 40,00 € je m² an die Eheleute Hischer und Eheleute Köppen zu verkaufen.

Sodann wird über die geänderte Niederschrift abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Den Mitgliedern der Gemeindevertretung ist eine neue Niederschrift zu übersenden.

Herr Kreher schlägt vor, dass sich der Bauausschuss mit dem Problem Verbesserung des Wohnumfeldes, vor allem in der Steinstraße, intensiv beschäftigt.

zu 4 Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister

Herr Kreher informiert:

- Zur Übernahme des Mühlengeländes, hier wurde ein diesbezüglicher Kaufvertrag abgeschlossen. Die 1. Zahlung in Höhe von 30 T € erfolgt noch in diesem Jahr.

Der Termin mit dem Planungsamt des Landkreises; Frau Gielow, zur Problematik Erstellung des B-Planes Mühlengelände hat stattgefunden. Hier bedarf es jedoch noch einer zusätzlichen Beratung mit der Denkmalbehörde.

Eine Berichterstattung dazu erfolgt am 23.11. in der Hauptausschusssitzung.

Herr Kreher bittet die Amtsverwaltung, dass alle Mietverträge bzw. andere Verpflichtungen für das Mühlengelände umgehend durch die Amtsverwaltung übernommen werden.

- dass die Sitzung der Gemeindevertretung vom 07.12. auf 21.12.2011 verlegt werden muss.
- dass die Projekte Straße am Schweriner See planmäßig begonnen und das entsprechende Geld abgerufen werden kann.
- darüber, dass die Vorbereitungen des Baus der Mensa stattfinden und die Grundsteinlegung auf Grund der noch fehlenden Baugenehmigung am 09.11.2011 stattfinden wird, eine Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.
- über ein Gespräch zur Organisation der Hausmeistertätigkeit in der Schule im Beisein der Leitung der Schule, der Kindereinrichtung, des Bürgermeisters und des Leitenden Verwaltungsbeamten. Über die weiteren Konsequenzen wird informiert.
- Darüber hinaus informiert er, dass sich die 3 Bürgermeister Gedanken zur konzeptionellen Umsetzung und Entwicklung des Schulstandortes (Schule, Kita, Sporthalle, Jugendclub) machen.
- dass die Übergabe des neuen Bootes für die Seenotrettung am Schweriner See erfolgte.
- **Herr Wunrau** informiert in diesem Zusammenhang über die Slipanlage, den von der DLRG beabsichtigten Bootsanlegesteg und das Vorhaben der Neuschaffung der Regenentwässerung des Bahnhofsgeländes. Alle 3 Vorhaben sollen an derselben Stelle realisiert werden. Hier bedarf es noch einer gründlichen Abstimmung. Ein Termin diesbezüglich ist am 15.11.2011 um 16.00 Uhr.
- **Herr Rohde** macht darauf aufmerksam, dass der vorhandene Container der DLRG und die beabsichtigte baurechtliche Genehmigung eine Änderung des B-Planes bedarf, der alle Probleme in diesem Bereich aufgreifen wird.
- **Herr Kreher** führt weiter aus, dass es nach wie vor Beschwerden gibt, um das Laub in der Wismarschen Straße abzufahren und sich Gedanken gemacht werden müssen, welche Bäume in den Ortslagen gepflanzt werden, um eine unnötige Belästigung der Bürger zu vermeiden.
- Weiterhin wird klargestellt, dass es den Notartermin zum Ankauf des Grundstückes durch Herrn Clermont gegeben hat und Verhandlungen geführt werden, um den (Schwarzen Kanal) wieder in Gemeindebesitz zu bringen. In diesem Zusammenhang ist die Amtsverwaltung auch beauftragt, die Grundstücksangelegenheiten an der Uferzone zu bereinigen.

Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister:

- **Frau Mollitor** erkundigt sich, ob schon die Teilgrundstücke (Überbauung in Niendorf) an die entsprechenden Bürger verkauft wurden bzw. wie der Stand dazu ist.

Durch **Herrn Wunrau** wird mitgeteilt, dass alle betroffenen Einwohner angeschrieben worden sind, jedoch noch kein Ergebnis vorliegt.

- **Herr Heidrich** erkundigt sich nach dem Stand der Abrechnung der Baumaßnahme Hauptstraße, da bisher nur ein vorläufiger Bescheid ergangen ist.

Herr Rohde antwortete diesbezüglich, dass das Klageverfahren zwischen dem Zweckverband und dem Baubetrieb noch nicht abgeschlossen ist, und daher keine Ergebnisse vorliegen.

Herr Heidrich erkundigt sich nach der Siloanlage in Hoppenrade, welche durch die Gemeinde gepachtet wurde. Von Frau Schuldt ist er informiert, das dort das Tierzucht Losten Silage einfährt und sie als Eigentümerin nicht informiert wurde.

Herr Rohde erklärt, dass es einen Vertrag mit dem Tierzucht gibt und die Eigentümer (Schuldt) über die beabsichtigte Nutzung in Kenntnis gesetzt wurde. Diese Entscheidung wurde durch ihn kurzfristig getroffen, da die Einlagerung der Silage erfolgen musste.

In diesem Zusammenhang geht **Herr Kreher** noch einmal darauf ein, dass die Firma Gollan nicht bereit ist, die Siloanlage zu bewirtschaften.

- **Herr Heidrich** bittet darum, dass sich Gedanken gemacht werden müsste, wie die Pflege bzw. Bepflanzung des Randstreifens am neuen Gehweg Gallentiner Chaussee erfolgen sollte.

Verantwortlich dafür sind der Entwicklungsausschuss und der Bauausschuss.

- **Herr Aust** bemängelt, dass die Gemeinde nach wie vor keine Regelung zum Verbrennen von Gartenabfällen getroffen hat. Er fordert nachdrücklich, dass dieses Verbrennen untersagt wird. Der Monat Oktober war wieder gekennzeichnet durch eine intensive Rauchwolke über Bad Kleinen, diese Situation will er so nicht hinnehmen.

Herr Kreher schlägt vor, dass es eine gemeinsame Aussprache mit dem Kleingartenvorstand zu dieser Problematik gibt. Ein Alleingang durch die Gemeinde zum Verbieten des Verbrennens ist nach Auffassung des Leitenden Verwaltungsbeamten rechtswidrig, da der Landkreis hierfür zuständig ist.

- **Herr Wunrau** erkundigt sich nach den Ergebnissen zur europaweiten Ausschreibung des Mühlengeländes, worauf **Herr Kreher** antwortet, dass bisher keine Anfragen vorhanden sind, da erst im Oktober das Vorhaben in die entsprechenden Broschüren eingearbeitet wurde.

| | |
|------|----------------------|
| zu 5 | Einwohnerfragestunde |
|------|----------------------|

Es sind keine Bürger anwesend.

| | |
|------|--|
| zu 6 | Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.09.2011 gefassten Beschlüsse |
|------|--|

Der Bürgermeister gibt die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 21.09.2011 gefassten Beschlüsse bekannt.

| | |
|------|---|
| zu 7 | Beratung und Beschlussfassung zur Höhe des Elternbeitrages in der Kita Bad Kleinen Vorlage: VO/GV08/2011-836 |
|------|---|

Herr Heidrich erläutert umfangreich die Ergebnisse des Finanzausschusses. Er vertritt die Auffassung, dass die Gemeinde sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst werden muss und eine 50 : 50 Beteiligung der Eltern diesbezüglich nicht in Frage kommen sollte. Er hat eine diesbezügliche Anlage 2 erarbeitet, in welcher er die neuen Kita-Zahlen darstellt. Das Ergebnis würde bedeuten, dass nach seiner Rechnung sich der Zuschussbetrag 2011 zu 2012 nicht erhöhen würde und somit die Gemeinde ihre Verpflichtung aus der Haushaltssicherung nachkommt. Sodann verliert er die Elternbeiträge, welche durch die Gemeinde beschlossen werden sollten. Sie sind wie folgt:

Monatlicher Elternbeitrag Krippe

| | |
|----------|----------|
| ganztags | 250,00 € |
| teilzeit | 165,00 € |
| halbtags | 121,00 € |

Monatlicher Elternbeitrag Kindergarten

| | |
|----------|----------|
| ganztags | 147,00 € |
| teilzeit | 107,00 € |
| halbtags | 88,00 € |

Monatlicher Elternbeitrag Hort

| | |
|----------|---------|
| ganztags | 74,00 € |
| teilzeit | 43,00 € |

Herr Rohde macht darauf aufmerksam, dass nach seiner Auffassung laut der neuen Kommunalverfassung dieses einen Verstoß gegen die Haushaltssicherung darstellt, dass der bisherige Zuschuss der Gemeinde pro Platz weiter erhöht wird.

Dessen ungeachtet äußern sich die Mitglieder der Gemeindevertretung dahingehend, dass insgesamt nicht mehr Geld für Zuschüsse der Kindereinrichtungen ausgegeben wird und sie es für sozial gerecht halten, diesbezüglich nur diesen Beitrag zu erheben. Des Weiteren verweisen sie auf die Koalitionsverhandlungen, in welcher die Unterstützung der Platzkosten für die Krippenbeiträge durch die Landtagskoalitionen vereinbart wurde.

Nach Beantwortung von Zwischenfragen wird über die geänderte Beschlussvorlage abgestimmt, Im Beschlussvorschlag wird die Anlage 1 durch Anlage 2 (Ergebnis des Finanzausschusses) ersetzt. Sodann wird über die so geänderte Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die in der Anlage 2 des Finanzausschusses enthaltenen Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Bad Kleinen ab 01.01.2012 zu erheben.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 15 |
| davon besetzte Mandate: | 15 |
| davon Anwesende: | 13 |
| Ja- Stimmen: | 12 |
| Nein- Stimmen: | - |
| Stimmenthaltungen: | 1 |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V: | - |

| | |
|------|--|
| zu 8 | Zustimmung zur Inanspruchnahme von Eigentum für das Oberbauprogramm 2012 /2013 Bahnhof Bad Kleinen Flurstücke 286, 294/2, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen Vorlage: VO/GV08/2011-842 |
|------|--|

Herr Kreher informiert über die Notwendigkeit, dass diese Straßen durch die DB befahren würden.

Herr Wunrau ergänzt die Beschlussvorlage wie folgt:

Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich der Klärung der Nutzbarkeit bzw. der Wiederherstellung der Straße Uferweg zwischen der DB AG, der Gemeinde und des Amtes.

Sodann wird zunächst über die so gemachte Ergänzung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt die Zustimmung zur Inanspruchnahme von Eigentum im Rahmen der Plangenehmigung nach § 18 AEG zum Oberbauprogramm 2012 Bf Bad Kleinen über Teilflächen der Flurstücke 286 und 294/2, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen.

Die Zustimmung erfolgt vorbehaltlich der Klärung der Nutzbarkeit bzw. der Wiederherstellung der Straße Uferweg zwischen der DB AG, der Gemeinde und des Amtes.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 15 |
| davon besetzte Mandate: | 15 |
| davon Anwesende: | 13 |
| Ja- Stimmen: | 11 |
| Nein- Stimmen: | - |
| Stimmenthaltungen: | 2 |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V: | - |

| | |
|------|--|
| zu 9 | Stellungnahme zum Vorentwurf zum B-Plan Nr. 11 "Gewerbegebiet Autoscheune Bobitz" der Gemeinde Bobitz Vorlage: VO/GV08/2011-848 |
|------|--|

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt dem Vorentwurf zur Aufstellung des B-Planes Nr. 11 „Gewerbegebiet Autoscheune Bobitz“ zuzustimmen. Sie hat keine Hinweise oder Bedenken.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 15 |
| davon besetzte Mandate: | 15 |
| davon Anwesende: | 13 |
| Ja- Stimmen: | 13 |
| Nein- Stimmen: | - |
| Stimmenthaltungen: | - |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V: | - |

zu 10 Stellungnahme zum Vorentwurf zur 1. Änderung des B-Planes Nr. 4 "Gut Saunstorf-
Ein Ort der Stille" der Gemeinde Bobitz
Vorlage: VO/GV08/2011-849

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt der 1. Änderung des B-Planes Nr. 4 „Gut Saunstorf- Ein Ort der Stille“ der Gemeinde Bobitz zuzustimmen. Sie hat keine Hinweise oder Bedenken.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 15 |
| davon besetzte Mandate: | 15 |
| davon Anwesende: | 13 |
| Ja- Stimmen: | 13 |
| Nein- Stimmen: | - |
| Stimmenthaltungen: | - |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V: | - |

zu 11 Einvernehmen zur Voranfrage zur Errichtung eines Vorbaus und Umbau des
Erdgeschosses, Flurstück 155, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2011-850

Der vorliegende Antrag zur Errichtung des Gebäudeanbaus im Bereich der Hauptstraße Straße durch Herrn Poppe wird eingehend erörtert, wobei die Gemeindevertretung herausarbeitet, dass es diesbezüglich hier durchaus zu einer Vorbildwirkung für andere Bauherren kommen könnte.

Herr Wunrau erläutert die Sach- und Rechtslage dahingehend, dass für dieses Bauvorhaben nach Auffassung des Amtes Baurecht besteht, zumal die Abstandsflächen (Grenzbebauung) Straßenflächen darstellen und somit keiner speziellen Zustimmung bedarf.

Als Ergebnis der Beratung sollte durch die entsprechenden Ausschüsse in Erwägung gezogen werden, eventuell eine Gestaltungssatzung für Bad Kleinen bzw. für spezielle Straßenabschnitte zu erarbeiten.

Zwischenzeitlich hat **Herr Gericke** den Antrag gestellt, dass diese Angelegenheit nochmals im Bauausschuss beraten wird, da viele Fragen noch nicht geklärt sind.

Sodann wird über den Antrag von Herrn Gericke abgestimmt.
2 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Somit ist der Antrag von Herrn Gericke abgelehnt.

Als nächstes wird über die Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt, der Voranfrage zur Errichtung eines Vorbaus und zum Umbau des Erdgeschosses des Gebäudes auf dem Flurstück 155, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums: | 15 |
| davon besetzte Mandate: | 15 |
| davon Anwesende: | 13 |
| Ja- Stimmen: | 11 |
| Nein- Stimmen: | 1 |
| Stimmenthaltungen: | 1 |
| Befangenheit nach § 24 KV M-V: | - |

| | |
|-------|-----------|
| zu 12 | Sonstiges |
|-------|-----------|

| | |
|-------------------------|---------------------------|
| | |
| Kreher Bürgermeister | Rohde Protokollführung |